

Patient Education

COVID-19 Vaccine (mRNA)

Sie müssen "Verwendung der Verbraucherinformationen und Haftungsausschluss" unten aufmerksam durchlesen, um diese Informationen zu kennen und korrekt nutzen zu können.

Aussprache

(KO vid nine teen vak SEEN m R N A)

Markennamen: US

Comirnaty; Moderna COVID-19 Vac (Booster); Moderna COVID-19 Vaccine; Pfizer COVID-19 Vac-TriS 5-11y; Pfizer-BioNT COVID-19 Vac-TriS; Pfizer-BioNTech COVID-19 Vacc; Spikevax COVID-19 Vaccine

Markennamen: Kanada

Comirnaty; Spikevax

Wofür wird dieses Medikament eingesetzt?

- Wird zur Vorbeugung von COVID-19 eingesetzt.

Was muss ich dem Arzt sagen, BEVOR mein Kind dieses Medikament einnimmt?

- Wenn Ihr Kind gegen dieses Medikament oder einen Inhaltsstoff dieses Medikaments (einschließlich Polyethylenglykol) oder andere Medikamente, Lebensmittel oder Wirkstoffe (einschließlich Polysorbat) allergisch ist. Informieren Sie den Arzt / die Ärztin über die Allergie und erläutern Sie, mit welchen Symptomen sich diese bei Ihrem Kind bemerkbar machen.
- Wenn Ihr Kind COVID-19 hat, wenn es Symptome hat, die auf COVID-19 hindeuten könnten, wenn es auf seine COVID-19-Testergebnisse wartet oder wenn es kürzlich COVID-19 hatte.
- Wenn Ihr Kind eine Erkrankung mit Fieber hat.
- Wenn Ihr Kind jemals bestimmte Herzprobleme (Myokarditis, Perikarditis) hatte.
- Wenn Ihr Kind jemals ein Gesundheitsproblem hatte, das als multisystemisches Entzündungssyndrom (MIS) bezeichnet wird.
- Falls Ihr Kind Blutungsprobleme entwickelt.
- Wenn Ihr Kind Aspirin oder einen Blutverdünner einnimmt.
- Wenn Ihr Kind einen anderen COVID-19-Impfstoff erhalten hat.

- •Wenn Ihr Kind innerhalb der letzten 14 Tage mit jemandem in Kontakt gekommen ist, der COVID-19 hat.
- Dies ist keine Liste aller Medikamente oder Gesundheitsprobleme, die Wechselwirkungen mit diesem Medikament aufweisen.
- Informieren Sie Ihren Arzt und Apotheker über alle eingenommenen Medikamente (verschreibungspflichtig oder rezeptfrei, Naturprodukte, Vitamine) und gesundheitlichen Probleme Ihres Kindes. Sie müssen dies überprüfen, um sicherzustellen, dass Sie Ihrem Kind dieses Medikament mit seinen anderen Medikamenten und mit seinen gesundheitlichen Problemen verabreichen können. Halten Sie immer Rücksprache mit Ihrem Arzt, bevor Sie die Dosis eines Medikaments, das Ihr Kind einnimmt, ändern, mit der Verabreichung beginnen oder sie beenden.

Was muss ich u. a. beachten, während mein Kind dieses Medikament einnimmt?

- •Informieren Sie alle Gesundheitsdienstleister Ihres Kindes darüber, dass Ihr Kind dieses Medikament nimmt. Dazu gehören die Ärzte Ihres Kindes, das Pflegepersonal, Apotheker und Zahnärzte.
- •Diese Impfung kann kein COVID-19 verursachen.
- •Ihr Kind muss 2 Dosen dieser Impfung erhalten. Um den bestmöglichen Schutz zu erhalten, müssen beide Dosen verabreicht werden. Bei manchen Menschen kann auch eine dritte Dosis erforderlich sein. Manche Menschen können auch eine Auffrischungsdosis erhalten. Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, wann Ihr Kind eine Dosis erhalten muss. Wenn Ihr Kind nach der ersten Dosis eine schwere Reaktion hatte, sprechen Sie mit der Ärztin/dem Arzt.
- •Es ist nicht bekannt, wie lange Menschen, die diesen Impfstoff erhalten, vor COVID-19 geschützt sind.
- •Wie alle Impfungen bietet auch dieser Impfstoff möglicherweise nicht für alle Menschen, die ihn erhalten, einen umfassenden Schutz. Sprechen Sie mit dem Arzt/der Ärztin, wenn Sie Fragen haben.
- •Wenn Ihr Kind nach einer Dosis Nebenwirkungen hat, können Paracetamol oder nichtsteroidale entzündungshemmende Medikamente (NSAIDs) wie Ibuprofen oder Naproxen helfen.
- •Nebenwirkungen können nach der zweiten Dosis häufiger auftreten. Wenden Sie sich an den Arzt / die Ärztin, wenn Sie Fragen zur zweiten Dosis haben.
- •Auch nach der Impfung sollte Ihr Kind sein Verhalten weiterhin darauf ausrichten, die Ausbreitung von COVID-19 zu verhindern, wie von den örtlichen Gesundheitsbehörden empfohlen. Dazu gehören häufiges Händewaschen, das Tragen einer Maske, ein Mindestabstand von 2 Metern (6 Fuß) zu anderen Menschen und das Vermeiden von Menschenansammlungen.

- •Wenden Sie sich an Ihren Arzt/Ihre Ärztin, wenn Ihr Kind ein schwaches Immunsystem hat oder Medikamente einnimmt, die das Immunsystem schwächen. Möglicherweise funktioniert diese Impfung auch nicht.
- •Personen, die diesen Impfstoff vor oder während einer Stammzelltransplantation oder einer Therapie mit chimären Antigenrezeptoren [CAR]-T erhalten haben, müssen sich möglicherweise erneut impfen lassen. Wenn Ihr Kind sich einer dieser Behandlungen unterzogen hat oder unterzieht, wenden Sie sich an den Arzt.
- •Wenn Ihr Kind eine Dermalfüller-Injektion erhalten hat, sprechen Sie mit dem Arzt / der Ärztin. In seltenen Fällen ist es nach einer Dosis dieses Impfstoffs zu Schwellungen an oder in der Nähe der Einfüllstelle (meist im Gesicht oder an den Lippen) gekommen. Wenn dies geschah, dauerten die Schwellungen nicht lange an und sie verschwanden mit einer Behandlung.
- •Selten traten in Studien Fälle von Bellscher Lähmung auf. Es ist nicht bekannt, ob dieser Impfstoff die Ursache sein könnte. Informieren Sie den Arzt / die Ärztin, wenn Ihr Kind jemals eine Bellsche Lähmung hatte. Rufen Sie den Arzt / die Ärztin sofort an, wenn Ihr Kind Symptome wie schwache oder hängende Muskeln auf einer Gesichtshälfte hat.
- •Nicht alle Produkte sind für Kinder geeignet. Sprechen Sie mit dem Arzt.
- **Wenn Ihr Kind schwanger ist oder stillt.**
- •Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Ihr Kind schwanger ist oder schwanger wird oder stillt. Sie sollten über den Nutzen und die Risiken für Ihr Kind und das Baby sprechen.

Welche sind einige der Nebenwirkungen, bei denen ich den Arzt meines Kindes sofort verständigen muss?

- **WARNHINWEIS/VORSICHTSHINWEIS:** Obwohl es selten vorkommt, können einige Personen sehr schwere und manchmal sogar tödliche Nebenwirkungen bei der Einnahme eines Medikaments erleiden. Verständigen Sie sofort den Arzt Ihres Kindes oder suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf, wenn Sie bei Ihrem Kind eines oder mehrere der folgenden Anzeichen oder Symptome feststellen, die mit einer sehr schwerwiegenden Nebenwirkung in Verbindung stehen könnten:
- •Anzeichen von allergischen Reaktionen können beispielweise Ausschlag, Nesselsucht, Juckreiz, gerötete, geschwollene, blasige oder schuppige Haut mit oder ohne Fieber, Keuchen, Engegefühl in Brustkorb oder Hals, Atem-, Schluck- oder Sprechbeschwerden, ungewöhnliche Heiserkeit oder Schwellungen an Mund, Gesicht, Lippen, Zunge oder Hals sein.
- •Schneller oder langsamer Herzschlag, Schnappatmung, Schwindel, Ohnmacht, Schwäche, Angstzustände, Verwirrtheit oder Änderung des Seh- oder Hörvermögens. Dies können weitere Anzeichen für eine allergische Reaktion oder eine andere Art von Reaktion sein.
- •Verminderter Tastsinn oder Gefühl.
- •Taubheit oder Kribbeln.

- Im Zusammenhang mit mRNA-COVID-19-Impfstoffen sind in sehr seltenen Fällen Herzprobleme aufgetreten. In der Regel traten die ersten Anzeichen innerhalb von 7 Tagen nach der zweiten Dosis auf. Diese Herzprobleme können öfter bei Personen auftreten, die an COVID-19 erkranken, als an Personen, die diese Impfung erhalten. Informieren Sie sofort den Arzt/die Ärztin, wenn Ihr Kind Schmerzen in der Brust hat, kurzatmig ist oder wenn es das Gefühl hat, dass sein Herz schnell schlägt, flattert oder pocht. Sprechen Sie mit dem Arzt/der Ärztin, wenn Sie Fragen oder Bedenken zu diesen Informationen haben.

Was sind andere Nebenwirkungen dieses Medikaments?

- Alle Medikamente können Nebenwirkungen hervorrufen. Bei vielen Personen treten jedoch keine oder nur leichte Nebenwirkungen auf. Wenden Sie sich an den Arzt Ihres Kindes oder holen Sie medizinische Hilfe ein, falls Ihr Kind unter diesen Nebenwirkungen leidet oder diese nicht abklingen:
- Schmerzen, Rötung oder Schwellung an der Injektionsstelle, Kopfschmerzen, Muskel- oder Gelenkschmerzen, Fieber von 38 °C (100,4 °F) oder höher, Schüttelfrost, Übelkeit, Erbrechen, Appetitmangel oder Durchfall, geschwollene oder schmerzempfindliche Drüsen, Müdigkeit oder Unwohlsein. Die meisten Nebenwirkungen waren leicht bis mittelschwer. Meistens traten diese innerhalb von 3 Tagen nach der Injektion auf und gingen innerhalb von 1 bis 3 Tagen wieder weg.
- Ein paar Tage bis ein paar Wochen nach der ersten Injektion sind Schmerzen, Rötungen oder Schwellungen an der Injektionsstelle aufgetreten. Wenn dies geschieht, sprechen Sie mit dem Arzt / der Ärztin. Lassen Sie Ihrem Kind die zweite Dosis in den anderen Arm verabreichen.
- Hier sind nicht alle möglichen Nebenwirkungen aufgeführt. Wenn Sie Fragen zu Nebenwirkungen haben, wenden Sie sich an den Arzt Ihres Kindes. Wenden Sie sich an den Arzt Ihres Kindes, wenn Sie medizinische Informationen zu Nebenwirkungen benötigen.
- Sie können Nebenwirkungen bei Ihrer nationalen Gesundheitsbehörde melden.

Wie wird dieses Medikament am besten verabreicht?

- Geben Sie Ihrem Kind dieses Medikament wie vom Kinderarzt verordnet. Lesen Sie alle Informationen, die Sie erhalten haben. Befolgen Sie alle Anweisungen genau.
- Dieses Medikament wird in einen Muskel injiziert.
- Ihr Kind wird während der Einnahme dieses Medikaments und einige Zeit lang nach der Einnahme der Dosis genau beobachtet. Sprechen Sie mit dem Arzt Ihres Kindes.

Was mache ich, wenn mein Kind eine Dosis auslässt?

- Fragen Sie Ihre Ärztin / Ihren Arzt nach Anweisungen. Um den besten Schutz gegen COVID-19 zu erhalten, ist es wichtig, dass Ihr Kind weitere Dosen nicht versäumt oder auslässt.

Wie bewahre ich dieses Medikament auf bzw. entsorge es?

- Die Injektion wird Ihrem Kind in einer medizinischen Einrichtung verabreicht. Sie werden das Medikament nicht zu Hause aufbewahren.

Allgemeine Medikamenteninformationen

- Wenn sich die Symptome oder Gesundheitsprobleme Ihres Kindes nicht bessern oder sich gar verschlechtern, wenden Sie sich an den Arzt Ihres Kindes.
- Geben Sie die Medikamente Ihres Kindes nicht anderen Personen und geben Sie Ihrem Kind keine Medikamente anderer Personen.
- Bewahren Sie alle Medikamente an einem sicheren Ort auf. Bewahren Sie alle Medikamente vor Kindern und Haustieren geschützt auf.
- Werfen Sie nicht verwendete oder abgelaufene Medikamente weg. Spülen Sie sie nicht die Toilette hinunter und schütten Sie sie nicht in den Abfluss, es sei denn, Sie werden dazu aufgefordert. Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie Fragen zur richtigen Entsorgung dieser Medikamente haben. Möglicherweise gibt es Programme zur Rücknahme von Medikamenten in Ihrer Gegend.
- Bei einigen Medikamenten kann ein weiterer Beipackzettel beigelegt sein. Bei Fragen zu diesem Medikament wenden Sie sich bitte an den Arzt, die Krankenschwester oder den Apotheker Ihres Kindes oder an einen anderen Anbieter von Gesundheitsleistungen.
- Wenn Sie vermuten, dass Sie eine Überdosis eingenommen haben, kontaktieren Sie Ihr Giftzentrum oder suchen Sie sofort ärztliche Hilfe. Seien Sie darauf vorbereitet, zu erklären oder zu zeigen, was und wie viel Sie eingenommen haben und wann es geschehen ist.

Verbraucherinformationen zu Verwendung und Haftungsausschluss: Bei diesen allgemeinen Informationen handelt es sich um eine knappe Zusammenfassung von Diagnose-, Behandlungs- und/oder Medikamenteninformationen. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollte als Hilfsmittel zum Verständnis und/oder zur Beurteilung möglicher Diagnose- und Behandlungsoptionen dienen. Sie beinhaltet NICHT sämtliche Informationen über Erkrankungen, Behandlungen, Medikamente, Nebenwirkungen oder Risiken, die für eine(n) konkrete(n) Patienten/eine Patientin gelten können. Sie bilden keinen medizinischen Rat oder ersetzen eine medizinische Beratung, Diagnose oder Behandlung durch einen Arzt/eine Ärztin, die auf der Untersuchung und Beurteilung der spezifischen und individuellen Umstände eines Patienten/einer Patientin beruht. Für vollständige Informationen über ihren Gesundheitszustand, medizinische Fragen und Behandlungsmöglichkeiten, einschließlich aller Risiken und Vorteile der Einnahme von Medikamenten, müssen sich Patienten/Patientinnen an einen Arzt/eine Ärztin wenden. Diese Informationen sagen nichts über die Sicherheit, Wirksamkeit oder Eignung für die Behandlung eines Patienten/einer Patientin oder für Medikamente aus. UpToDate, Inc. und seine Tochtergesellschaften lehnen jegliche Garantie oder Haftung in Bezug auf diese Informationen oder deren Verwendung ab. Die Verwendung dieser Informationen unterliegt den Nutzungsbedingungen, abrufbar unter <https://www.wolterskluwer.com/en/know/clinical-effectiveness-terms>.

Last Updated 6/8/22



© 2022 UpToDate, Inc. and its affiliates and/or licensors. All rights reserved.

